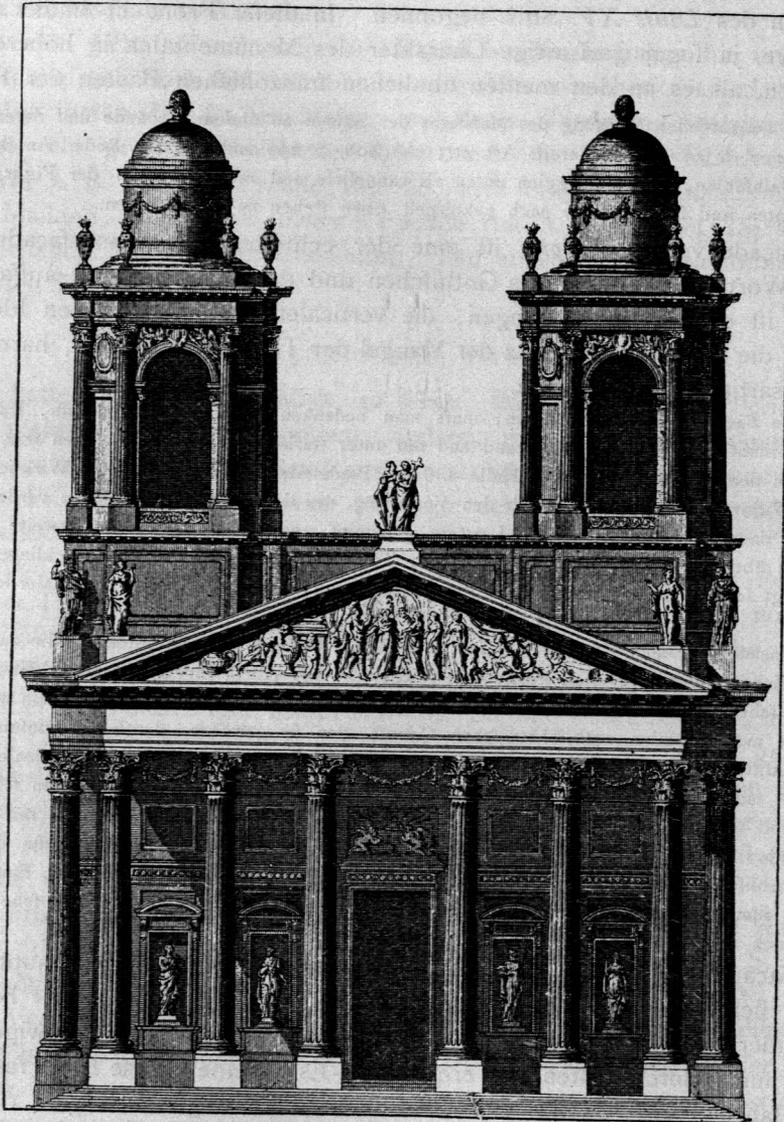


708.
Andere
Façaden in den
Provinzen
und in Paris.

Die Kathedrale von Nancy scheint ausen und innen aus einem Gufs zu sein und wirkt grofsartig im Mafsstab. An der Façade find die zwei gleichen Thürme zwar nicht all zu grofs zum Mittelschiff, wirken jedoch noch hinreichend. Durch den Mafsstab der drei Ordnungen ruft jedes Stockwerk für sich, fowie deren Zusammenwirken einen eigenthümlich grofsartigen Eindruck hervor. Der Mittelbau, dem Hauptschiff entsprechend, kann als eine Wiederholung der Mittelpartie von *St.-Gervais* zu Paris angesehen werden, unten korinthische und darüber zwei Ordnungen gekuppelter, vorgestellter Compositafäulen, bekrönt von einem Segmentgiebel.

Fig. 174.



Façade für *St.-Eustache* zu Paris. Entwurf von *Patte* 1087).

Den Seitenschiffen entsprechen blofs zweigeschoßige Partien. Die Thürme springen etwas vor ohne Einzelverkröpfungen, haben drei Stockwerke von quadratischem Grundriß, ein viertes als Rundbau gebildet, über welchem ziemlich hohe kuppelförmige Helme den Abschluß bilden.